

ehrlich. kritisch. unabhängig.

PUG

■ Parteipolitisch Unabhängige
Gemeinschaft Wolfsburg e.V.

Pressemitteilung

Nachgefragt: Unabhängige stellen Ratsanfrage zur Nutzung des Solarkatasters

In der Stadt Wolfsburg können Einwohner seit Anfang 2012 in einem Solarkataster ermitteln, ob ihre Dachfläche für Photovoltaik und Solarthermie genutzt werden kann.

Als Potenzialfläche hat die Stadt rund 2,6 Mio. Quadratmeter Dachfläche errechnet. Insgesamt ließen sich – so die Angaben auf der städtischen Homepage – 263.000 MWh Strom jährlich erzeugen. Diese Strommenge würde nach eigenen Angaben 114.000 t Kohlendioxid vermeiden, was fast ¼ der Emissionen Wolfsburgs entspräche. Hier nicht mit eingerechnet sind die Emissionen, die Volkswagen betreffen.

Vor diesem Hintergrund möchten die Unabhängigen wissen, wie viele Dachflächen werden in Wolfsburg für Photovoltaik und/oder Solartechnik genutzt werden.

PUG-Fraktionsvorsitzende Sandra Straube merkt dazu an: „Wir bitten die Verwaltung darzulegen, wie viele Flächen seit der Einführung des Solardachkatasters im Jahr 2012 bis heute hinzugekommen sind und möchten darüber hinaus konkret wissen, wie viel Energie aktuell über die tatsächlich aus dem Kataster ermittelten und genutzten Dachflächen zurückfließt?“